

Brandprüfbericht

gültig für

Phonolyt[®] Schallentkoppler dB 27 und dB 40

**Dieses Dokument der MÜPRO dient nur zur Information und unterliegt nicht dem Änderungsdienst.
Der gesamte Inhalt darf für werbliche oder andere Zwecke nur nach Genehmigung durch die MÜPRO verwendet werden.
Alle Rechte und Änderungen vorbehalten.**

MPA NRW • Außenstelle Erwitte • Auf den Thränen 2 • 59597 Erwitte

MÜPRO Services GmbH
Hessenstrasse 11

D-65719 Hofheim

Ihr Zeichen : Kauer
Ihre Nachricht vom : 05.11.2014
Mein Zeichen : 210006737-2
Telefon : (02943) 897-43
Telefax : (02943) 897-33
E-Mail : koetter@mpanrw.de

Datum : 18.11.2014

Gültigkeit des Prüfberichtes Nr. 210003637-3 vom 04.11.2004

Sehr geehrte Damen und Herren,

aufgrund Ihrer Anfrage vom 05.11.2014 teilen wir Ihnen mit, dass die in dem Prüfbericht Nr. 210003637-3 vom 04.11.2004 über die

- Prüfung von MÜPRO Phonolyten®db27 auf Brandverhalten nach DIN 4102-2; 1977-09

gemachten Aussagen weiterhin Gültigkeit besitzen, da sich die Beurteilungsgrundlagen zwischenzeitlich nicht geändert haben.

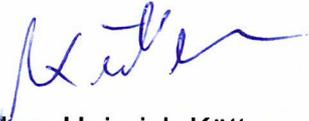
Die Gültigkeit des Prüfberichtes Nr. 210003637-3 vom 04.11.2004 in Verbindung mit dieser Mitteilung ist nicht begrenzt.

Dieses Schreiben ist eine Ergänzung zu dem Prüfbericht Nr. 210003637-3 vom 04.11.2004 und darf nur mit diesem als Nachweis verwendet werden.

Eine Rechnung der entstandenen Kosten wird nachgereicht.

Mit freundlichen Grüßen

Erwitte
Im Auftrag


Dipl.-Ing. Heinrich Kötter
Sachbearbeiter



MPA NRW • Außenstelle Erwitte • Auf den Thränen 2 • 59597 Erwitte

Müpro Sevice GmbH
Herrn Kauer
Hessenstraße 11

D-65719 Hofheim-Wallau

Ihr Zeichen : Kauer
Ihre Nachricht vom : 08.09.2009
Mein Zeichen : 210005611-3
Telefon : (02943) 897-43
Telefax : (02943) 897-33
E-Mail : koetter@mpanrw.de

Datum : 23.11.2009

Gültigkeit des Prüfberichtes Nr. 210003637-3 vom 04.11.2004

Sehr geehrte Damen und Herren,

aufgrund Ihrer Anfrage vom 08.09.2009 teilen wir Ihnen mit, dass die in dem Prüfbericht Nr. 210003637-3 vom 04.11.2004 über die

- Prüfung von Phonolyten auf Brandverhalten bei einseitiger Brandbeanspruchung gemachten Aussagen weiterhin Gültigkeit besitzen, da sich die Beurteilungsgrundlagen zwischenzeitlich nicht geändert haben.

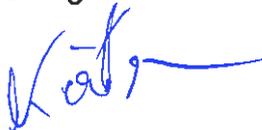
Die Gültigkeit des Prüfberichtes Nr. 210003637-3 vom 04.11.2004 in Verbindung mit dieser Mitteilung Nr. 210005611-3 endet am 23.11.2014.

Dieses Schreiben Nr. 210005611-3 vom 23.11.2009 ist eine Ergänzung zu dem Prüfbericht Nr. 210003637-3 vom 04.11.2004.

Eine Rechnung der entstandenen Kosten wird nachgereicht.

Mit freundlichen Grüßen

Erwitte
Im Auftrag



Dipl.-Ing. Heinrich Kötter
Sachbearbeiter



PRÜFBERICHT

KURZFASSUNG

Nr. 210003637-3

vom 04.11.04

- Auftraggeber:** Müpro GmbH
Befestigungs- und Schallschutzsysteme
Hessenstraße 11
D-65719 Hofheim-Wallau
- Auftragsdatum:** 28.04.04
- Gültigkeitsdauer:** 04.11.09
- Inhalt:** Auszug aus dem Prüfbericht Nr. 210003637-1 vom 08.10.04 zum Tragverhalten von durch zentrischen Zug belasteten Phonolyten[®] db27 mit Anschlussgewinde \geq M10 und db40 mit Anschlussgewinde \geq M12 jeweils aus verzinktem Stahl bei Brandbeanspruchung nach DIN 4102-2: 1977-09.
- Brandprüfung:** Die Phonolyte[®] db27 und db40 wurden einer Brandbeanspruchung nach DIN 4102-2: 1977-09 am 28.05.04 im MPA NRW ausgesetzt. Zusätzlich wurden an den Phonolyten[®] während der Brandbeanspruchung Verformungsmessungen durchgeführt.
- Anwendung:** Mit den festgestellten Verformungs-Messwerten an den Phonolyten[®] können die erforderlichen Mindestabstände a_{min} bei Installationen im Zwischendeckenbereich abgehängter, brandschutztechnisch relevanter Unterdecken-Konstruktionen zwischen der Oberseite der Unterdecken und der Unterseite der Phonolyte[®] entsprechend der Darstellung in der Abb. 1 und den Angaben in den Tabellen unter Abschnitt 2 bestimmt werden.

Die Gültigkeit dieses Prüfberichtes endet am 04.11.09.

Die Ergebnisse der Prüfungen beziehen sich ausschließlich auf den oben bezeichneten Prüfgegenstand. Prüfberichte dürfen ohne Zustimmung des MPA NRW nur nach Form und Inhalt unverändert veröffentlicht oder vervielfältigt werden. Die gekürzte Wiedergabe eines Prüfberichtes ist nur mit Zustimmung des MPA NRW zulässig.

Dieser Prüfbericht umfasst 5 Seiten.

1 Feuerwiderstandsdauer

Die Feuerwiderstandsdauern (= das Tragverhalten der Phonolyte® in Zeit-Abhängigkeit) der Phonolyte® db27 aus verzinktem Stahl, Anschlussgewinde \geq M10 und der Phonolyte® db40 aus verzinktem Stahl, Anschlussgewinde \geq M12 sind der nachfolgenden Tabelle zu entnehmen.

Tabelle 1

Bezeichnung	Feuerwiderstandsdauer in Minuten			
	30 max. F [kN]	60 max. F [kN]	90 max. F [kN]	120 max. F [kN]
Phonolyt® db27	0,80	0,53	0,32	0,20
Phonolyt® db40	3,30	1,80	1,30	1,00

Die Feuerwiderstandsdauern gelten nur bei zentrischer Belastung.

1.1 Einschränkungen

Die v. g. Beurteilung zu den Phonolyten® der Größen db27 und db40 gilt nicht für die Anwendung bei Kabelanlagen, für die der Funktionserhalt nach DIN 4102-12: 1998-11 gefordert wird. Für derartige Anwendungen sind Nachweise auf Grundlage von Brandprüfungen erforderlich.

1.2 Anwendung, nichtbrennbare Rohre

Die Phonolyte® db27 und db40 dürfen zur Befestigung von nichtbrennbaren Rohren verwendet werden.

1.3 Anwendung, brennbare Rohre

Bei Befestigung von brennbaren Rohren mit dem Außendurchmesser \leq 160 mm durch Phonolyte® db27 und db40 sind die Rohre zusätzlich über die gesamte Länge mit Rohrummantelungen in der entsprechenden Feuerwiderstandsklasse auf Grundlage Allgemeiner Bauaufsichtlicher Prüfzeugnisse zu versehen.

1.4 Anwendung im Zwischendeckenbereich

Bei Verwendung der Phonolyte® db27 und db40 im Zwischendeckenbereich abgehängter Unterdecken-Konstruktion mit Feuerwiderstandsklasse wird jeweils ein Mindestabstand $a_{min.}$ zwischen der Oberseite der Unterdecke und der Unterseite der Phonolyte, entsprechend der Abbildung 1 auf Seite 3 und den Angaben in den Tabellen unter Abschnitt 2, bestimmt.

Durch Einhaltung der Mindestabstände $a_{min.}$ wird die Unterdecken-Konstruktion bei Brandbeanspruchung infolge der temperaturbedingten, vertikalen Verformungen nicht beeinträchtigt.

Beim Anbringen von Müpro Rohrschellen an den Phonolyte® db27 und db40 sind die jeweiligen Verformungen aus den Prüfberichten zu den Müpro Rohrschellen zu berücksichtigen.

1.5 Material der Phonolyte®

Die Materialien der Phonolyte® dürfen alternativ aus Edelstahl in der Qualität z. B. A2, A4 bestehen.



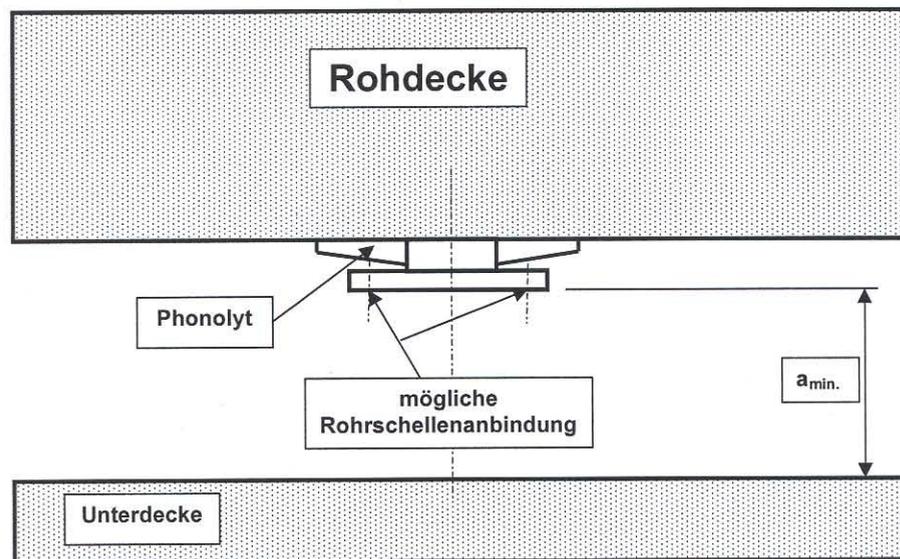
2 Verformung

Für direktmontierte Montage der Phonolyte® db27 und db40, die im Zwischendeckenbereich abgehängter, brandschutztechnisch relevanter Unterdecken-Konstruktionen angebracht werden sollen, wird jeweils ein auf der sicheren Seite liegender Mindestabstand $a_{\min.}$ zwischen der Oberseite der Unterdecke und der Unterkante der Phonolyte® entsprechend der nachstehenden Abbildung 1 und den Angaben in den Tabelle unter Abschnitt 2 angegeben. Durch Einhaltung der Mindestabstände $a_{\min.}$ wird die Unterdecke bei Brandbeanspruchung durch die temperaturbedingten Längenänderungen und Verformungen der Phonolyte® nicht beeinträchtigt.

In den Tabellen unter Abschnitt 2 sind die Mindestabstände $a_{\min.}$ der Feuerwiderstandsdauern angegeben.

Die Anwendung von Phonolyten® db27 und db40 im Zwischendeckenbereich abgehängter Unterdecken-Konstruktionen, für die eine Feuerwiderstandsklasse vorgeschrieben ist, zeigt die nachfolgende Abbildung.

Abbildung 1



Beim Anbringen von Müpro Rohschellen an den Phonolyte® db27 und db40 sind die jeweiligen Verformungen aus den Prüfberichten zu den Müpro Rohschellen zu berücksichtigen.

2.1 Tabelle 2

Mindestabstände $a_{\min.}$ in mm für die Anwendung von Phonolyten[®] db27 im Zwischendeckenbereich abgehängter, brandschutztechnisch relevanter Unterdecken-Konstruktionen entsprechend der Darstellung in der Abbildung 1 für Feuerwiderstandsdauern von 30 bis 120 Minuten.

		zul. Belastung [kN] für Phonolyt [®] db27			
		0,80	0,53	0,32	0,20
$a_{\min.}$ für F30	[mm]	25	23	21	18
$a_{\min.}$ für F60		27		25	27
$a_{\min.}$ für F90		30			30
$a_{\min.}$ für F120		40			

2.2 Tabelle 3

Mindestabstände $a_{\min.}$ in mm für die Anwendung von Phonolyten[®] db40 im Zwischendeckenbereich abgehängter, brandschutztechnisch relevanter Unterdecken-Konstruktionen entsprechend der Darstellung in der Abbildung 1 für Feuerwiderstandsdauern von 30 bis 120 Minuten.

		zul. Belastung [kN] für Phonolyt [®] db40			
		3,30	1,80	1,30	1,00
$a_{\min.}$ für F30	[mm]	27	25	23	20
$a_{\min.}$ für F60		45		33	29
$a_{\min.}$ für F90		43			39
$a_{\min.}$ für F120		44			



3 Besondere Hinweise

3.1 Anwendung

Die in diesem Prüfbericht aufgeführten Beurteilungen gelten nur für Phonolyte[®] db27 mit Gewindevanschluss \geq M10 und für Phonolyte[®] db40 mit Gewindevanschluss \geq M12 unter Berücksichtigung der Randbedingungen aus den Technischen Datenblättern des Auftraggebers.

Die Beurteilung der Phonolyte[®] db27 und der Phonolyte[®] db40 gilt jeweils nur in Verbindung mit Bauteilen, die mindestens die gleiche Feuerwiderstandsdauer wie die v. g. Phonolyte[®] aufweisen.

3.2 Gültigkeitsdauer

Die Gültigkeit dieses Prüfberichtes endet am 04.11.09.

Die Gültigkeitsdauer dieses Prüfberichtes kann auf Antrag verlängert werden.

Erwitte, den 04.11.04

Im Auftrag



Dipl.-Ing. H. Kötter
Sachbearbeiter

